

Gliederung

Vorwort zur zweiten Auflage	XI
<i>Prof. Dr. Helmut Klages, ISAB Köln-Leipzig</i>	
Vorwort zur dritten Auflage	XIII
<i>Joachim Braun, Dr. Ulrich Kettler, ISAB Köln-Leipzig</i>	
Entstehung, Funktionen und Perspektiven der Selbsthilfebewegung	XV
<i>Prof. Dr. Christian von Ferber, ISAB Köln-Leipzig</i>	
1. Einführung	1
<i>Joachim Braun, ISAB Köln-Leipzig</i>	
2. Selbsthilfe und Selbsthilfekontaktstellen	5
2.1. Was ist Selbsthilfe?	7
<i>Thomas Webers, Deutscher Neurodermitikerbund Bonn, u.a.</i>	
2.2. Selbsthilfebereiche und Selbsthilfegruppentypen	12
<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
2.3. Umfang der Selbsthilfe in den alten Bundesländern.....	22
<i>Joachim Braun, ISAB Köln-Leipzig</i>	
2.4. Umfang der Selbsthilfe in den neuen Bundesländern.....	25
<i>Elke Kasmann, ISAB Köln-Leipzig</i>	
2.5. Die drei Instrumente der Selbsthilfeförderung	29
<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
2.6. Aufgabenprofil einer Selbsthilfekontaktstelle	33
<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
2.7. Eine Woche in einer Selbsthilfekontaktstelle	41
- Erfahrungsbericht - <i>Martin Willuweit, KISS Bad Ems</i>	
3. Organisation der Arbeit von Selbsthilfekontakt- stellen	47
3.1. Personelle und räumliche Ausstattung von Selbsthilfekontaktstellen	48
<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
3.2. Sachliche Grundausstattung einer Selbsthilfekon- taktstelle.....	51
<i>Heidi Veidl, KISS Witten</i>	
3.3. Hilfen beim Erstellen eines Konzeptes für die Selbsthilfekontaktstelle.....	54
<i>Birgit Moos-Hofius, Selbsthilfekontaktstelle Frankfurt/Main</i>	

3.4.	Arbeitsteilung und Arbeitsorganisation in der Selbsthilfekontaktstelle.....	67
	<i>Birgit Moos-Hofius, Ilse Rapp, Selbsthilfekontaktstelle Frankfurt/Main</i>	
3.5.	Fachliteratur für Selbsthilfekontaktstellen.....	75
	<i>Sigrid Roßberg, Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen in der Altmark, Gardelegen</i>	
3.6.	Computer-/Softwareausrüstung für Selbsthilfekontaktstellen	77
	<i>Birgit Schmidt-Groß, Selbsthilfebüro Heidelberg</i>	
3.7.	Statistische Erfassung der Leistungen für die drei Nutzergruppen von Selbsthilfekontaktstellen.....	79
	<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
3.8.	Qualifikationsanforderungen an Selbsthilfberater/innen.....	90
	<i>Prof. Dr. Joachim Burmeister, Fachhochschule Neubrandenburg</i>	
3.9.	Qualitätssicherung in der Selbsthilfekontaktstellenarbeit.....	99
	<i>Wolfgang Stark, Selbsthilfezentrum München</i>	
3.10.	Zusammenarbeit der Selbsthilfekontaktstelle mit dem Träger	105
	<i>Birgit Moos-Hofius, Ilse Rapp, Selbsthilfekontaktstelle Frankfurt/Main</i>	
4.	Öffentlichkeitsarbeit der Selbsthilfekontaktstellen.....	111
4.1.	Öffentlichkeitsarbeit der Selbsthilfekontaktstellen im Überblick.....	113
	<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
4.2.	Formen und Organisation der Öffentlichkeitsarbeit.....	124
	<i>Ulrich Bähr, Birgit Schmidt-Groß, Selbsthilfebüro Heidelberg</i>	
4.3.	Gestaltung des Faltblatts einer Selbsthilfekontaktstelle	132
	<i>Bärbel Pohl, BESEG Suhl</i>	
4.4.	Selbsthilfezeitung	138
	<i>Renate Ostendorf, Münsteraner Informations- und Kontaktstelle für Selbsthilfe (MIKS)</i>	
4.5.	Zusammenarbeit mit der Presse	143
	- Erfahrungsbericht - <i>Sigrid Roßberg, Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen in der Altmark, Gardelegen</i>	
4.6.	Zusammenarbeit mit Rundfunk und Fernsehen.....	145
	<i>Dr. Ursula von Appen, KISS Schwerin Christine Nickles, KISS Dortmund</i>	

4.7.	Sichtwerbung.....	153
	<i>Uta Schwarz, KISS Schwerin</i>	
4.8.	Selbsthilfewegweiser	157
	<i>Marlies Händel, KISS Chemnitz</i>	
4.9.	Referate und Vorträge halten.....	164
	- Ein Beispiel - <i>Ruth Kuske, KISS Teterow</i>	
4.10.	Organisation von Selbsthilfetagen.....	167
	<i>Dr. Ute Zacharias, KISS Erfurt</i>	
4.11.	Selbsthilfeunterstützende Veranstaltungen der Selbsthilfekontaktstelle.....	172
	<i>Solveig Nestler, PIKS Potsdam</i>	
5.	Information und Beratung von Selbsthilfeinter- essenten	176
5.1.	Leistungen der Selbsthilfekontaktstelle für Selbsthilfeinteressenten.....	179
	<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
5.2.	Information von Selbsthilfeinteressenten und Kontaktvermittlung an eine Selbsthilfegruppe.....	185
	<i>Ursula Walther, KISS Chemnitz</i> <i>Marion Panek, KISS Dresden</i>	
5.3.	Vom Erstgespräch zur Gruppengründung.....	190
	<i>Birgit Moos-Hofius, Ilse Rapp, Selbsthilfekon-</i> <i>taktstelle Frankfurt/Main</i>	
5.4.	Selbsthilfeberatung versus Therapie - Empowerment als Konzept in der Selbsthilfeunterstützung	192
	<i>Monika Bobzien, Selbsthilfezentrum München</i>	
5.5.	Sozialberatung als ein zusätzliches Angebot der Selbsthilfekontaktstelle Dresden	195
	<i>Marion Panek, KISS Dresden</i>	
6.	Beratung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen.....	197
6.1.	Leistungen der Selbsthilfekontaktstelle für Selbst- hilfegruppen	198
	<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
6.2.	Unterstützung in der Startphase und bei der Mitgliedergewinnung	205
	<i>Rosa Geislinger, Selbsthilfezentrum München</i>	
6.3.	Beratung bei der Beantragung von Fördermitteln für Selbsthilfegruppen	209
	<i>Dr. Gerd-Erich Neumann, Arbeitslosenverband</i> <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	
6.4.	Unterstützung bei der Raumsuche und sachbezogene Unterstützung für Selbsthilfegruppen.....	215
	<i>Renate Koch, Selbsthilfe-Service-Büro Düsseldorf</i>	

6.5.	Methoden der Gestaltung des Gruppenlebens und Regeln für Selbsthilfegruppen	218
	<i>Theresa Keidel, IKOS Würzburg</i>	
	<i>Rosa Geislinger, Selbsthilfzentrum München</i>	
6.6.	Seminare für Selbsthilfegruppen	226
	<i>Katharina Homann, Gesundheitshaus Unna</i>	
6.7.	Krisenintervention in Selbsthilfegruppen.....	230
	<i>Angelika Tornow, PIKS Potsdam</i>	
6.8.	Unterstützung bei der Vernetzung von Selbsthilfegruppen.....	234
	<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
6.9.	Organisation von Gesamttreffen	237
	<i>Dr. Ute Zacharias, KISS Erfurt</i>	
7.	Kooperation mit Selbsthilfeunterstützern in professionellen Einrichtungen und Diensten.....	239
7.1.	Leistungen und Formen der Kooperation mit Professionellen.....	240
	<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
	<i>Solveig Nestler, Angelika Tornow, PIKS Potsdam</i>	
7.2.	Informationen über die Selbsthilfekontaktstelle und über Selbsthilfegruppen: Das "Profiseminar"	246
	<i>Marlies Händel, KISS Chemnitz</i>	
7.3.	Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit mit Professionellen.....	251
	<i>Kerstin Strähmel, IKOS Jena</i>	
7.4.	Zusammenarbeit mit Professionellen: Ärzte	256
	<i>Paul Raffauf, Brendan-Schmittmann-Stiftung, Köln</i>	
7.5.	Veranstaltungen für Kooperationspartner von Selbsthilfekontaktstellen	263
	<i>Petra Kammerer, GSD mbH Berlin</i>	
7.6.	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen	271
	<i>Petra Kammerer, GSD mbH Berlin</i>	
8.	Kommunale Selbsthilfeförderung.....	282
8.1.	Beteiligung der Selbsthilfekontaktstelle an der Vergabe von Fördermitteln für Selbsthilfegruppen.....	284
	<i>ISAB Köln-Leipzig</i>	
	<i>Ulrich Bähr, Selbsthilfebüro Heidelberg</i>	
8.2.	Aufgaben eines Beirats	288
	<i>Monika Westphal, KISS Stralsund</i>	
	<i>Karl-Heinz Kötterheinrich, MIKS Münster</i>	
8.3.	Rahmenvorgaben und Musterrichtlinien für die direkte Selbsthilfegruppenförderung	294
	<i>Braun, Kasmann, Kettler, ISAB Köln-Leipzig</i>	

8.4.	Kosten und Finanzierung von Selbsthilfekontaktstellen	300
	<i>Braun, Kasmann, Kettler, ISAB Köln-Leipzig</i>	
8.5.	Kommunale und regionale Selbsthilfeförderung: Institutionelle Vernetzung zur Förderung von Selbsthilfeszusammenschlüssen	303
	<i>Christiane Heider, KISS Kassel</i>	
9.	Selbsthilfeförderung auf Landesebene.....	310
9.1.	Stand und Perspektiven der Selbsthilfeförderung durch die Länder	311
	<i>Dr. Ulrich Kettler, ISAB Köln-Leipzig</i>	
9.2.	Landesweite Organisationsformen der Selbsthilfe	316
	<i>Dr. Ulrich Kettler, ISAB Köln-Leipzig</i>	
9.3.	Das Selbsthilfe-Büro Niedersachsen der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Selbsthilfegruppen e.V.....	324
	<i>Sabine Jordan, Roswitha Schulterobben, Bianka Tütze, Selbsthilfe-Büro Niedersachsen</i>	
9.4.	Koordination für Selbsthilfekontaktstellen in Nordrhein-Westfalen (KOSKON) der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Selbsthilfegruppen e.V.....	327
	<i>Anita M. Jakubowski, KOSKON, Mönchengladbach</i>	
10.	Länderübergreifende Selbsthilfeförderung.....	329
10.1.	Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG)	330
	<i>Jürgen Matzat, DAG SHG Gießen</i>	
	<i>Helmut Breikopf, DAG SHG Unna</i>	
10.2.	Die Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS).....	332
	<i>Klaus Balke, Wolfgang Thiel, NAKOS Berlin</i>	
10.3.	Die Stiftung Mitarbeit	334
	<i>Dr. Adrian Reinert, Stiftung Mitarbeit Bonn</i>	
10.4.	Kooperationsberatung für Ärzte und Selbsthilfegruppen (KOSA).....	337
	<i>Dr. Peter Röhrig, Brendan-Schmittmann Stiftung Köln</i>	
10.5.	Selbsthilfeverbände.....	339
	<i>Bundesarbeitsgemeinschaft Hilfe für Behinderte e.V.</i>	
10.6.	Zum Verhältnis von Selbsthilfe und Wohlfahrtsverbänden	344
	<i>Prof. Dr. Dieter Sengling, Der Paritätische, Gesamtverband, Frankfurt/Main</i>	
10.7.	Modellprogramm "Förderung der sozialen Selbsthilfe in den neuen Bundesländern" (1992-1996).....	347
	<i>Elke Kasmann, ISAB Köln-Leipzig</i>	

11.	Literatur zu den Kapiteln 1. bis 10.....	351
12.	Kontaktadressen	359
13.	Stichwortregister	363
14.	Autorenverzeichnis	366
15.	Verzeichnis der ISAB- Veröffentlichungen	370

Verzeichnis der Abbildungen

Abb. 1:	Die drei Typen von Selbsthilfegruppen im Sozial- und Gesundheitsbereich.....	13
Abb. 2:	Beispiele für die drei Selbsthilfegruppentypen.....	16
Abb. 3:	Selbsthilfegruppen in 38 Selbsthilfeteilbereichen (alte Bundesländer).....	18
Abb. 4:	Anteil der Gruppentypen an den neun Bereichen der sozialen und gesundheitlichen Selbsthilfe in den alten Bundesländern.....	20
Abb. 5:	Selbsthilfegruppentypen in Städten und ländlichen Regionen der neuen Bundesländer.....	27
Abb. 6:	Aufgabenprofil von Selbsthilfekontaktstellen.....	34
Abb. 7:	Die Aufgaben und der Adressatenkreis einer Selbsthilfekontaktstelle.....	38
Abb. 8:	Bewertung der Kontaktstellenaufgaben aus Sicht der Nutzer und Entscheidungsträger.....	39
Abb. 9:	Karteikarte für Selbsthilfegruppen (Beispiel KISS Hamburg).....	53
Abb. 10:	Der Weg zum Konzept.....	66
Abb. 11:	Das Dokumentations- und Übergabe-System der Selbsthilfekontaktstelle Frankfurt/Main.....	69
Abb. 12:	Beispiele für Arbeitshilfen in der Selbsthilfekontaktstelle.....	70
Abb. 13:	Statistikbogen 1: Interessierte/r Bürger/in.....	82
Abb. 14:	Statistikbogen 2: Professionelle (Hauptberuflich Tätige).....	84
Abb. 15:	Statistikbogen 3: Selbsthilfegruppen.....	86
Abb. 16:	Anlage 1 zum Statistikbogen 1 und 3: Selbsthilfebereiche.....	88
Abb. 17:	Anlage 2 zum Statistikbogen 2: Codierliste für Professionelle.....	89
Abb. 18:	Servicequalität in der Selbsthilfeberatung.....	104
Abb. 19:	Aktivitäten für die Öffentlichkeitsarbeit der Kontaktstellen.....	114
Abb. 20:	Informationsquellen von Selbsthilfeinteressenten, Selbsthilfegruppen und Professionellen.....	119
Abb. 21:	Musterfaltblatt.....	136
Abb. 22:	Deckblatt einer Selbsthilfezeitung.....	142
Abb. 23:	Logos von Selbsthilfekontakt- und Beratungsstellen.....	156
Abb. 24:	Anliegen von Selbsthilfeinteressenten.....	180
Abb. 25:	Leistungen für Selbsthilfeinteressenten.....	181
Abb. 26:	Leistungen der Kontaktstellen für die Selbsthilfegruppentypen.....	199
Abb. 27:	Anliegen und Unterstützungsinteressen von Selbsthilfegruppen in Städten und ländlichen Regionen.....	202
Abb. 28:	Beurteilung der Kontaktstellenleistungen durch Selbsthilfegruppen.....	203

Abb. 29: Vernetzung von Selbsthilfegruppen durch die Kontaktstellen	235
Abb. 30: Kooperationsumfang der Kontaktstellen mit Professionellen, Verwaltung und Verbänden im Zeitvergleich	241
Abb. 31: Inhalte der Zusammenarbeit von Professionellen und Selbsthilfekontaktstellen	243
Abb. 32: Einladung zu einer Veranstaltung mit Professionellen	250
Abb. 33: Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Kontaktstellen und Ärzten	257
Abb. 34: Veranstaltungen mit professionellen Kooperationspartnern in Selbsthilfekontaktstellen	270
Abb. 35: Beteiligung der Kontaktstellen an der Mittelvergabe für Selbsthilfegruppen.....	285
Abb. 36: Unterstützungsformen der Selbsthilfe in der BRD.....	319